

# Michela D'Onofrio Rogenmoser übernimmt

**ZUG** Die SRG Zug hat eine neue Präsidentin gewählt. Diese bringt die idealen Voraussetzungen mit.

Mit grossem Applaus wurde die Hünenberger Kommunikationsfachfrau Michela D'Onofrio Rogenmoser (Bild) von den 43 Stimmberechtigten als neue Präsidentin willkommen geheissen. Sie

tritt die Nachfolge von Patricia Diermeier Reichardt an, die während zehn Jahren die Geschicke der ältesten Mediengesellschaft der Zentralschweiz leitete. Die abtretende Präsidentin bleibt zusammen mit den bisherigen Mitgliedern Kathrin Blättler-Baumeler (Mitgliedermarketing), Carmen Heinecke (Kassiererin) und Jakob Widmer (Events) im Vorstand der SRG Zug.

Mit ihren zwei Master-Titeln in Marketing Communications und Business Administration ist Michela D'Onofrio



Brotz und der Besuch des Medienzentrums in Bern, bei dem auch ein Treffen

Rogenmoser geradezu ideal, um die kleine, aber aktive Sektion der SRG-Trägerschaft zu leiten. Bereits stehen die ersten Programmpunkte fest, wie ein Podium mit Rundschau-Moderator Sandro

mit Zuger National- und Ständeräten geplant ist.

Die SRG Zug zählt knapp 300 Mitglieder und versteht sich als Brückenbauerin zwischen den Macherinnen und Machern von SRF und der Bevölkerung, fördert das Medienverständnis und ist um einen angemessenen Auftritt des Kantons Zug in den konzessionierten Medien besorgt.

FÜR DIE SRG ZUG:  
PATRICIA DIERMEIER REICHARDT